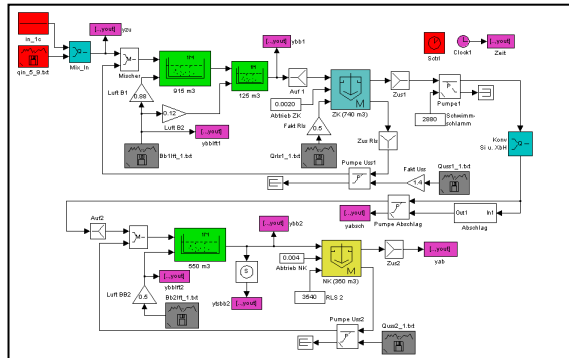


# OtterWasser GmbH

## Integrierte Siedungstechnik



## Simulation von Kläranlagen



## Neuartige Sanitärssysteme (NASS)



## Entwicklungszusammenarbeit



Adresse: Travemünder Allee 79, D-23568 Lübeck

Telefon: ++49-451-7020051

Fax: ++49-451-7020052

Geschäftsführung: Dipl. Ing. Andrea Albold (Büroleitung)  
Univ. Prof. Dr.-Ing. Ralf Otterpohl  
Dr.-Ing. Martin Oldenburg

## Referenzliste

### Neue Sanitärstrategien (Auszug)



Mitwirkung bei der Formulierung eines Forschungsantrages bei BMBF Titel:

-KREIS- Kopplung von regenerativer Energiegewinnung mit innovativer Stadtentwässerung – Demonstrationsvorhaben *Stadtquartier Jenfelder Au*

Auftraggeber: Bauhausuniversität Weimar

Erarbeitung und Begleitung eines neuen Sanitärkonzeptes für das Stadtquartier Jenfelder Au in Zusammenarbeit mit diversen Hochschulen (Hochschule Ostwestfalen Lippe, Technische Universität Hamburg-Harburg, Bauhausuniversität Weimar) sowie weiteren Partnern (Hamburg Wasser u.a.). Die Bewilligung im Jahr 2011 ist erfolgt, Realisierung der 1. Phase bis Ende 2014

Teilnahme Wettbewerb Klimahäuser Haulander Weg im Rahmen der IBA in Hamburg

Auftraggeber: Architektengemeinschaft Sippel/Feyerabend

Erarbeitung eines neuen Sanitärkonzeptes für das Baugebiet "Haulander Weg" in Zusammenarbeit mit Architekten, Energieplanung und Landschaftsplanern, zur Erkennung, Nutzung und Implementierung von Synergien der einzelnen Bereiche der Partner.

November 2009 bis März 2010

Integriertes Wasserkonzept für das Hotel L'Esplanade, St. Martin

Auftraggeber: Intaqua GmbH

Erarbeitung eines neuen Sanitärkonzeptes für ein Hotel (Nutzung von Regenwasser, Brauchwasseraufbereitung), St. Martin (2010)

---

Sanitärkonzept mit Teilstrombehandlung Emscherquellhof

Auftraggeber: Emschergenossenschaft/Lippeverband

Planung und Realisierung des Sanitärkonzeptes (Abtrennung von Gelbwasser, Braun- und Grauwasserreinigung in Pflanzenkläranlagen, Wiederverwertung von Regenwasser) im Konferenzzentrum der Emschergenossenschaft/Lippeverband (2005 - 2006 Inbetriebnahme)

---

EU Life-Projekt "Demonstration project – Sanitation Concepts for separate Treatment of Urine, Faeces and Greywater Sanitation (LIFE03 ENV/D/000025)

Auftraggeber: KompetenzZentrum Wasser Berlin GmbH / Berliner Wasserbetriebe

Beratende Tätigkeit für die technische Implementierung neuer Sanitärtechnik (Teilstrombehandlung von Schwarz- und Grauwasser) (2003 - 2006)

---

Sanitärkonzept mit Urinseparation "SolarCity Linz-Pichling", Österreich

Auftraggeber: Linz Service GmbH

Entwurf eines nachhaltigen Abwasserkonzeptes für ein Wohngebiet mit 100 Einwohnern sowie einer Schule in der "SolarCity Linz-Pichling", Hauptaugenmerk Urinseparation und Wiederverwendung der Nährstoffe (2001 - 2006)

---

Neues Sanitärkonzept mit Teilstromtrennung

Auftraggeber: Berliner Wasserbetriebe

Beratende Tätigkeit für die Evaluierung der Realisierung, Entwicklung und Konstruktion eines neuen Sanitärkonzeptes im Betriebsgebäude der Abwasseranlage Stahnsdorf, Berlin (2001 - 2003)

---

Forschungsprojekt: Ökologische Wohnsiedlung Lübeck-Flintenbreite

Unterstützung durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Betrachtung von Anaerober Behandlung von fäkalienhaltigem Abwasser in Kombination mit Bioabfall sowie Co-Substraten und Grauwasserbehandlung in der Wohnsiedlung Flintenbreite, in Kooperation mit der Technischen Universität Hamburg-Harburg (2000-2002)

---

Integriertes Wasserkonzept für die Ökologische Wohnsiedlung Flintenbreite

Auftraggeber: infranova Bauentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Entwicklung und Realisierung eines integrierten Abwasser- und Bioabfallkonzeptes für 300 Einwohner in Lübeck. Separate Erfassung von Schwarz-, Grau-, und Regenwasser (seit 1994)

Betrieb und Wartung der Abwasser-Infrastruktur der Siedlung seit 2003

Die Wohnsiedlung war Aussenprojekt der Expo 2000 in Hannover

---

---

## Integrierte Siedlungstechnik (Auszug)

---



Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes für 4 Dorfschaften

Auftraggeber: Gemeinde Stockelsdorf

Fortführung des bestehenden Abwasserbeseitigungskonzeptes für 4 Dorfschaften im Gemeindegebiet Stockelsdorf,

Bestandsanalyse, Ökonomische Betrachtungen, Erarbeitung von rechtlichen Randbedingungen, Berichtsverfassung

Ergebnis: dezentrale Behandlung des Niederschlags- und Schmutzwassers aller 4 Dorfschaften (2009 - 2014)

---

Wasser- und Abwasserkonzept Erlebnis Bungsberg

Auftraggeber: Sparkassenstiftung Ostholstein

Planung und Bau einer Löschwasserzisterne

Planung und Bau einer kleinen Kläranlage inkl. Versickerung

Planung und Bau einer Grauwassernutzungsanlage

In allen 3 Teilbereichen Vor- und Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausschreibung und Vergabe sowie Bauüberwachung (2013 – 2014)

---

Ertüchtigung einer Teichkläranlage, Errichtung einer 3. Reinigungsstufe

Auftraggeber: Gemeinde Hamwarde

Optimierung der Betriebsstrategie, Installation eines Scheibentauchkörpers zur Nitrifikation  
Bestandsaufnahme, Entwurfs- und Genehmigungsplanung sowie Bauleitung (2011/2012)

---

Errichtung eines Schlammvererdungsbeetes

Auftraggeber: Gemeinde Rümpel

Vor- und Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Ausschreibung und Vergabe sowie Bauüberwachung (2012 – 2014)

---

Entwicklung eines Abwasserkonzeptes für einen Schwimmponton

Auftraggeber: Luri GmbH

Erarbeitung einer angepassten Sanitärstrategie für eine Bootsanlegestelle mit Gastronomiebereich und Kleingewerbe zur dezentralen Abwasserreinigung in Chile (2011)

---

Entwicklung und Realisierung eines Regenwassernutzungskonzeptes für einen lebensmittelverarbeitenden Betrieb

Auftraggeber: Fa. Brandenburg GmbH

Regenwassernutzung zur Bereitstellung von Lösch- und Kühlwasser im Betrieb. Realisierung einer Zisterne mit Steuerung (2010)

---

Wissenschaftliche Begleitung der Entwicklung eines Entwässerungssystems für den Flughafen Lübeck - Blankensee

Auftraggeber: Flughafen Lübeck GmbH (2007)

---

Abwasserbeseitigungskonzept für eine dezentrale Behandlung in Klein-Boden

Auftraggeber: Gemeinde Rethwisch/Amt Bad Oldesloe Land

Erfassung des Ist-Zustandes und Entwicklung eines angepassten Abwasserkonzeptes (2006 - 2007)

---

Ertüchtigung einer Teichkläranlage in Lasbek

Auftraggeber: Gemeinde Lasbek/Amt Bad Oldesloe Land

Entwicklung und Durchführung der Maßnahmen (2005 - 2006)

---

---

Instandsetzung der Kläranlage Rümpel (Festbetтанlage)

Auftraggeber: Gemeinde Rümpel

Beratende Tätigkeit zur Wiederherstellung der Reinigungsleistung (2005 - 2006), Betreuung der Anlage bis heute

---

Ertüchtigung der Teichkläranlage Woltersdorf

Auftraggeber: Gemeinde Breitenfelde

Entwurf und Realisierung der Baumaßnahme (2004 – 2006)

---

Konzeptentwicklung eines dezentralen Regenwassermanagementkonzeptes in der Gemeinde Dissau

Auftraggeber: : Gemeinde Stockelsdorf (2004 – 2005)

---

Konzeption und Realisierung von bepflanzten Bodenfiltern für alpine Hütten in Österreich mit unterschiedlichen Sanitärkonzepten (Grauwasserreinigung, Trockentoiletten, sowie Behandlung des gesamten Abwassers)

Auftraggeber: : DAV e.V. (2004 - 2013)

---

Konzeptentwicklung und Realisierung eines bepflanzten Bodenfilters für ein landwirtschaftliches Unternehmen, Endausbau 500 EW, Seevetal

Auftraggeber: : Behr AG (2008)

Betrieb und Wartung der Anlage bis heute

---

Betrieb und Wartung von bepflanzten Bodenfiltern, Probenahme und Auswertung

Auftraggeber: verschiedene Gemeinden

---

---

## Entwicklungszusammenarbeit (Auszug)

---



Entwicklung einer Abwasserreinigung im ländlichen Bereich als Modellprojekt

Auftraggeber: WECF

Erarbeitung eines passenden, einfachen Konzeptes zur Behandlung von Abwasser für eine Kinderheim (100 EW), Realisierung inkl. Schulung von Ingenieuren und Baufirmen (2010/2011)

---

University Capacity Building Program (UCBP), Ethiopia

Auftraggeber: Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) (2007 – 2008)

---

Water Sector Programme, Yemen – Component 5: Strengthening Local Actors in Water Scarce Areas for Sustainable Community Based Water Use

Auftraggeber: Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Kooperation mit GFA Consulting Group, Hamburg (2007 – 2009)

---

Introduction of Ecological Sanitation for Large Scale Housing Programs in Ethiopia

Public Private Partnership (PPP) Projekt von GTZ / OtterWasser GmbH, TuTech Innovation GmbH and Planungsgruppe Prof. Krusche (2005 - 2007)

---

Integrated Water management in the oasis Beni Abbès, Algeria

Auftraggeber: Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ)

Kooperation mit AHT Group AG, Essen (2005 – 2006)

---

Ecological Sanitation – Fact finding mission

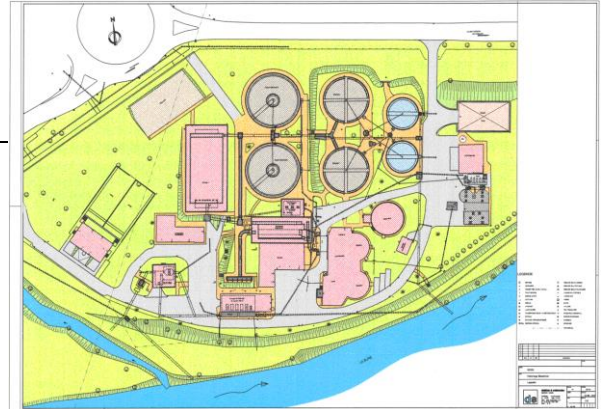
Provincial Towns Program II

Water supply and sanitation in the towns Al Shehr – Ja'ar – Jiiblah / Yemen

Auftraggeber : KfW / MVV (2002)

## Dynamische Simulation von Abwasseranlagen (Auszug)

Simulation Vergärung mit anaerobem Selektor  
 Abwasseranlage Hetlingen (approx. 760,000 p.e.)  
 Auftraggeber: AZV Pinneberg (2007 – 2009)



Dynamische Simulation der Abwasseranlage Hetlingen

Auftraggeber: AZV Pinneberg

Dynamische Simulation der biologischen Prozesse der Abwasseranlage Hetlingen zur  
 Prozessoptimierung und Belastungsreduktion durch Niederschlagswasser (2005 – 2006)

Dynamische Simulation KA Krefeld  
 (1,200,000 p.e.)

Auftraggeber: EAG GmbH & Co. KG, Krefeld

Dynamische Simulation der Abwasseranlage Krefeld, in Kooperation mit IFU Dr.-Ing. B. Diering  
 GmbH, Aachen und Wupperverbandsgesellschaft für integrale Wasserwirtschaft WIW, Wuppertal  
 (2002 – 2004)

Bericht über die Konversion des Emscher-Einzugsgebietes in Kooperation mit Brandt, Gerdes  
 Sitzmann, Darmstadt

Auftraggeber: Landesumweltamt Nordrhein-Westfalen (2001)

Dynamische Simulation der Kläranlage Bleesbrück/Luxemburg  
 (100,000 p.e.)

Auftraggeber: SIDEN

Dynamische Simulation der Abwasseranlage Bleesbrück im Rahmen des LIFE-Project Siden  
 (1999 -2001)